

Die Statistenrolle ausgespielt (von Daniela Gross)

Utl.: Ausgabe 24. Jan. 2012 =

Klagenfurt (OTS) - Das können Sie gleich vergessen: Rot und Blau in Kärnten? Das wirkt höchstens bei Gegengeschäften wie dem Teuerungsausgleich, ansonsten ist man sich offenbar spinnefeind. Keine Presseveranstaltung wird ausgelassen, sich gegenseitig madig zu machen, jede Gelegenheit genutzt, sich mit Anzeigen zuzudecken. Noch sind die in letzter Zeit veröffentlichten Umfragen pro FPK, aber: die Roten holen auf, der Abstand zu den Freiheitlichen wird geringer. Läuft auch das zweitinstanzliche Urteil gegen Uwe Scheuch nicht nach blauem Plan, könnte es eng werden. Eines zeigt das Verhalten von Rot und Blau aber auch klar und deutlich: Die ÖVP spielt in deren Wahrnehmungswelten offenbar nur eine Statistenrolle - und die des Mehrheitsbeschaffers. Das hat ihr Agieren in den letzten Jahre hinterlassen, möge Achill Rumpold der freiheitlichen Willkür stärker die Stirn bieten.

Rückfragehinweis:

Kärntner Tageszeitung
Chefredaktion
Tel.: 0463/512000-502
mailto:redaktion@ktz.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/413/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0234 2012-01-23/21:10

232110 Jän 12

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120123_OTS0234